

---

Subject: HA mit 25- was tun?

Posted by [Pjeon](#) on Wed, 07 Feb 2018 20:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo alle zusammen,

seit ein paar Wochen beschäftige ich mich stärker mit dem Thema, nachdem mir nachts vorm Spiegel das erste mal richtig bewusst geworden ist, wieviel Haarmüdigkeit, tiefe Geheimratsecken, das volle Programm also. Ich trage die Haare immer in die Stirn hinein, so dass es mir vorher einfach wirklich nicht aufgefallen ist.

Seitdem grübel ich wirklich ununterbrochen, was ich denn versuchen könnte, was mich schon sehr stresst. Ich weiß, dass Fin die größte Wahrscheinlichkeit bietet in Bezug auf den Erhalt und auch das neue Wachstum der Haare- aber ich muss zugeben als jemand, der eh Depressionen hat, klingen die NW wirklich heftig. Müdigkeit, depressive Gedanken etc. habe ich eh schon und bin in diese Richtung vorbelastet. Ich befürchte einfach, dass das die Wahrscheinlichkeit, NW zu bekommen noch erhöht.

Jedenfalls benutze ich seit 3 Wochen Minox und ich muss sagen- im Moment ist es furchtbar. Ich habe intensives shedding (wirklich hunderte Haare am Tag, deutliches lichten der Haare), die Kopfhaut ist trocken, gereizt und hat Schuppen und auch die Haare selbst sind strohig, dünn und sehen einfach ungesund aus.

Ich bin wirklich am überlegen, das Zeug wieder abzusetzen, denn was nützen mir mehr Haare, wenn diese dann schlechter aussehen.

Eine Sache die mir wirklich Sorgen macht ist: Wachsen die Haare, die ich durch das Shedding jetzt verloren habe wieder neu? Oder sind die verloren? Das lässt mir im Moment keine Ruhe und macht mir etwas Angst im Moment.

Ansonsten komme ich langfristig um eine Haartransplantation nicht rum und das wäre eine vollkommen vernünftige Option für mich. Evtl. probier ich auch eine Prp Behandlung aus, die ist nicht sooo arg teuer und wenn man damit etwas erzielen könnte ohne starke Nebenwirkungen zu haben wär mir das lieb.

Aber ja, was denkt ihr so?

Liebe Grüße,

Pjeon

---